

	<p>Objekt: Statue des "Germanicus"-Metellus im Typus Hermes Ludovisi (Hermes Logios)</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Plastik und Reliefs, Antikennachbildungen in neuzeitlicher Plastik, Gipsabgüsse</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-c-61</p>
--	--

Beschreibung

Der Abguss wurde vermutlich in den 1920er oder 1930er Jahren von der Gipsformerei "Ateliers du Moulage" des Musée de Louvre, Paris, nach einer antiken Marmorstatue, die sich ebenfalls im Louvre befindet, angefertigt.

Dargestellt ist ein nackter junger Mann mit kurzem Haar. Das Original stammt aus der frühen Kaiserzeit und ist eine Kopie einer griechischen Hermesstatue des 5. Jh. mit einem römischen Porträtkopf. Im 18. Jh. wurde die Statue für eine Darstellung des Feldherren und Adoptivsohn des Kaisers Tiberius, Germanicus, gehalten. Winckelmann stellte die Skulptur vor ein Rätsel, da er die zeitgenössische Bezeichnung als Germanicus nicht mit der auf der Basis befindlichen Schildkröte, die auf den Gott Hermes anspielt, in Verbindung setzen konnte.

Grunddaten

Material/Technik: Gips
Maße: H: 1,80 m

Ereignisse

Vorlagenerstellung: ann 0-25 n. Chr.
wer
wo

Geistige Schöpfung	wann	450-400 v. Chr.
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rom
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermes (Mythologie)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Merkur (Gott)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Nero Claudius Germanicus (-15-19)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Skulptur
- Statue